

## Termine 2025

22.02. (Sa) (10.00 Uhr)	Saatguttag im Umweltbildungszentrum in Oberschleichach
23.02. (So) (9.00-13.00 Uhr)	* Obstsortenveredelungskurs (Kopulieren) mit Christoph Fallenbacher
28.03. (Fr) (19.30 Uhr)	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Kath. Pfarrsaal in Hofheim
12. - 16.05. (Mo-Fr)	* Gartenstudienreise „Elsass und Breisgau - eine besondere Gartenregion erleben“
01.06. (So) (10.00 Uhr)	„Tag der offenen Gartentür“: Gärten im Landkreis Haßberge - Raum Ebern -
02.08. (Sa) (10.00-16.00 Uhr)	* NEU: „Rosenveredelungsseminar“ mit Claudia Kühnel in Unterpreppach
27.09. (Sa) (10.00 Uhr)	* Streuobst-Exkursion mit Wolfgang Subal in Nassach
12.10. (So) (11.00 Uhr)	31. Apfelfest mit großer Obstsortenausstellung und Obstsortenbestimmung in Ebern
25.10.-08.11.	Düngepassaktion in Kooperation mit dem Abfall- wirtschaftsbetrieb des Landkreises Haßberge

\* Anmeldungen erforderlich bei der Geschäftsstelle des Kreisverbandes.  
Änderungen bei der Termingestaltung sind möglich.



Ausführliche Informationen:  
[www.gartenbauvereine-hassberge.de](http://www.gartenbauvereine-hassberge.de)

## Saatguttag

Die Notwendigkeit, die Sortenvielfalt von Saatgut zu erhalten, haben bereits viele Menschen erkannt. Sie schätzen die Möglichkeit, diese selbst vermehren zu können.

Der 3. Saatguttag findet am Samstag, den 22.02.2025, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr statt und bietet ein breites Händlerangebot und interessante Fachvorträge.

## „Tag der offenen Gartentür“

Der „Tag der offenen Gartentür“ ist bei vielen Gartenliebhabern eine gerne genutzte Gelegenheit, einmal hinter sonst verschlossene Gartentüren blicken zu dürfen.

Am Sonntag, den 01.06.2025, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr öffnen im Landkreis Haßberge Gartenbesitzer im Raum Ebern ihre Gartenpforten. Informationen zu den teilnehmenden Gärten werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.



## Wettbewerb „Natur im Garten“

Im Rahmen des Wettbewerbs „Natur im Garten“ werden Gartenbesitzer im Landkreis Haßberge gesucht, die ihren Fokus auf natürliche Lebensräume im Garten und ihre Gartenbewirtschaftung ohne die Verwendung von Kunstdünger, chemische Spritzmittel und Torf ausgerichtet haben. Ökologische Kreisläufe zur Ressourceneinsparung sind ein Schwerpunkt. Anmeldeschluss ist der 31.05.2025.

## Nachhaltig Leben

Einblicke in den biologischen Gemüseanbau, einer klimaangepassten Gartenphilosophie und Verhaltensweisen zum Erhalt der biologischen Vielfalt gewähren Christina und Christoph Fallenbacher. Die Praxiskurse führen die Teilnehmer an eine nachhaltige Lebensweise mit dem Ziel der Eigenversorgung aus dem Garten heran. Nachstehende Module sind kostenpflichtig und unabhängig voneinander auch einzeln buchbar:

- **16.03.2025 (10.00-13.00 Uhr):**  
Erste Aussaaten, Saatgut, Tomaten
- **17.05.2025 (10.00-13.00 Uhr):**  
Permakultur, Bodenfruchtbarkeit, Kompost, Pflanzzeitpunkt
- **27.09.2025 (14.00-17.00 Uhr):**  
Verkostung von Äpfeln/Birnen, Apfelsaft, Obstsortenbestimmung
- **18.10.2025 (10.00-13.00 Uhr):**  
„Herbstwerkeln“: Brotbacken
- **18.10.2025 (14.00-17.00 Uhr):**  
„Herbstwerkeln“: Fermentierung
- **22.11.2025 (10.00-13.00 Uhr):**  
Obstbaumschnittkurs

Referenten: Christina u. Christoph Fallenbacher, Kleinmünster  
Anmeldung bei der Geschäftsstelle erforderlich. Terminverschiebungen sind wetterbedingt möglich.

## Vorträge Kreisfachberatung

- **NEU: „Da blüht uns was!“**  
Von der Zaubernuss bis zum Winterling, blühende Pflanzen bereichern unser Lebensumfeld über das gesamte Jahr und bieten Insekten Nahrung und Lebensraum. Es werden Empfehlungen für Gartenpflanzen mit dem jeweiligen Blühzeitpunkt gegeben.
- **„Gärten klimafit machen“**  
Mehr Grün sorgt für Abkühlung, vorausschauende Pflanzenauswahl spart Wasser und Zeit, Regenwasser nutzen, richtig Gießen und Mulchen.
- **„Streuobst – Gesundes aus Garten und Landschaft“**  
Unbehandelte Früchte aus Streuobstanlagen und Gärten sind ein wertvolles Nahrungsmittel. Es werden Empfehlungen zur Pflanzung, Pflege und Sortenwahl gegeben.

Weitere Vortragsthemen sind auf Anfrage möglich.

## Haus-/Hofbaum für ein besseres Klima

Bäume verbessern das Kleinklima in unserem Lebensraum nachhaltig und tragen aktiv zum Klimaschutz bei. Der Kreisverband fördert auch im Jahr 2025 die Pflanzung von Haus- und Hofbäumen, die in den öffentlichen Straßenraum wirken. Mitglieder von Obst- und Gartenbauvereinen können ihre Anträge bis zum 30.06.2025 stellen. Die Umsetzung ist in Abstimmung mit der Kreisfachberatung durchzuführen.

## NEU: Vereinsförderung

Beispielhafte Gestaltungen durch Gartenbauvereine,

- die die Attraktivität und Aufenthaltsqualität im Dorf verbessern,
- zukunftsorientierte Maßnahmen gegen den Klimawandel und zum Schutz der Artenvielfalt sowie
- die Erhaltung und Bewahrung von Tradition und Brauchtum

werden gefördert. Hierfür stellt der Kreisverband eine Fördersumme von 2.000 € zur Verfügung. Es wird empfohlen, die Planung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit der Kreisfachberatung durchzuführen. Anträge sind bis 30.11.2025 einzureichen.

## NEU: „Streuobst - bunt und Lebendig“ Wettbewerb des Bayer. Landesverbandes

Der Wettbewerb richtet sich an alle Gartenbauvereine, die mit anspruchsvollen Aktionen rund um den Streuobstbau, insbesondere unter Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen, aktiv waren. Ergänzend wird der Aufwand und Einsatz bei der Pflege und beim Erhalt von Streuobstbäumen bewertet. Anträge sind über den Kreisverband bis 15.10.2025 einzureichen.

## NEU: „Mehr Grün auf dem Friedhof“ Förderprojekt des Bezirksverbandes UFr.

Der Friedhof als Ort des Erinnerns und Gedenkens erfährt gegenwärtig tiefgreifende Veränderungen. Der Bezirksverband für Gartenbau und Landespflege Unterfranken hat zusammen mit dem Bezirk Unterfranken ein neues Förderprogramm aufgelegt, um neue Baum- und Gehölzpflanzungen zu initiieren und damit den Friedhof als wertvollen Kulturräum in unseren Dörfern zu erhalten. Obst- und Gartenbauvereine können einen Förderzuschuss in Höhe von 50 % der Pflanzenkosten beantragen. Die Förderhöchstgrenze beträgt 500 € je Antrag.

## Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Eine aktive Nachwuchsarbeit in den Obst- und Gartenbauvereinen schafft neue Perspektiven für die Zukunft. „Kinder nachhaltig für die Natur begeistern!“ ist das Motto. Kinder und Jugendliche sollen für die Zusammenhänge der Natur fasziniert, Wissen über Pflanzen und Tierwelt vermittelt und eine Sensibilisierung für Umweltschutz und Nachhaltigkeit angestrebt werden. Kinder- und Jugendaktivitäten in den Vereinen werden durch den Kreisverband honoriert. Einsendeschluss ist der 30.11.2025.

## Verein des Jahres

Der Obst- und Gartenbauverein Hofheim ist „Unser Verein des Jahres“. Eine neue Vorstandschaft hat vor einigen Jahren mit aktiver Kinder- und Jugendarbeit neuen Schwung in den mitgliederstarken Verein gebracht. Schnittkurse und Fachvorträge, Pflanzaktionen, das Schmücken des Osterbrunnens sowie ein Mostfest gehören zu den Aktivitäten im Jahreskreis. Vereinsausflüge fördern das gesellige Miteinander im Verein. Herzlichen Dank für dieses beispielhafte Engagement!

## Blüten(t)räume

Die Schaffung zusätzlicher natürlicher Lebensräume ist dringend notwendig, um das Nahrungsangebot für Insekten bis in den Herbst hinein sicherzustellen. Ausgewählte und attraktive Saatgutmischungen für die Anlage von Blühflächen sind in der Geschäftsstelle erhältlich:

- „Veitshöchheimer Blaulicht“ (attraktiv im Siedlungsbereich)
- „Schmetterlings- und Wildbienenbaum“ (ideal als Blühstreifen)
- „Haßbergmischung Landschaft“ (dauerhafte heimische Blühfläche)

## Pflanze des Jahres: Quitte

Es gibt keine vergleichbare Frucht, die in voller Reife so intensiv gelb leuchtet und so aromatisch duftet, wie die Quitte. Vor allem während der Blüte und zur Erntezeit, wenn die großen goldenen Früchte reif sind, ist die Quitte ein Schmuckstück für jeden Garten. Quittenbäume sind pflegeleicht und besonders alterungsfähig. Bekannte Sorten sind „Konstantinopler Apfelquitte“ oder die „Portugiesische Birnenquitte“. Weiterverarbeitet zu Gelee oder Quittenbrot bietet die Frucht einen wahren Hochgenuss!

## Geschäftsstelle:

Uchenhofer Straße 17, 97437 Haßfurt  
Tel: 09521/9426-21, Fax: 09521/9426-20  
Mail: [gartenbau@hassberge.de](mailto:gartenbau@hassberge.de)

